



## Seminarankündigung

### ‘Soziale und ethische Aspekte wissenschaftlicher Forschung‘

Lehrveranstalterin: Prof. Dr. Regine Hengge

#### Vorbesprechung:

Zeit: 26. Oktober 2010, 09:15 Uhr (nicht am 19.10. wie im Vorlesungsverz. angeg.)

Ort: Institut für Biologie – Mikrobiologie, Königin-Luise-Str. 12-16, Raum 209

Das Seminar richtet sich an Masterstudierende und Doktorand/inn/en der Biologie (mit Schwerpunkt Molekularbiologie; max. 12 Teiln.)

#### Thematik des Seminars:

In der Wissenschaft geht es zunächst um Erkenntnisgewinn, also zumindest vordergründig um objektive Sachverhalte. Allerdings wird Wissenschaft auch von Menschen mit individueller Geschichte, Motivation und Zielen gemacht. Daraus ergeben sich soziale und ethische Aspekte und auch praktische ‘Spielregeln‘ in der praktischen Tätigkeit als Wissenschaftler/in, also sozusagen hinter den Kulissen der Wissenschaft. Diese können ein nicht unerhebliches dramatisches Potenzial erzeugen und ihre Kenntnis ist (neben hervorragender wissenschaftlicher Leistung) wesentlich, um im Wissenschaftssystem erfolgreich zu sein. Ausserdem haben wissenschaftliche Ergebnisse und Verfahren in unserer technisch orientierten modernen Welt immense Auswirkungen auf das Leben der gesamten Gesellschaft. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit zur Wissenschaftskommunikation in die Öffentlichkeit. Zudem müssen sich Wissenschaftler/innen auch mit den potenziellen sozialen und ethischen Konsequenzen ihrer Wissenschaft befassen.

Eine Liste der behandelten Themen findet sich auf der nächsten Seite.

Das Seminar ist der erste ‘Baustein‘ innerhalb eines zusammen mit dem English Theatre Berlin (ETB) längerfristig durchgeführten ‘**Science&Theatre**‘-Kooperationsprojektes.

#### Mehr Informationen unter:

[http://www.biologie.fu-berlin.de/en/microbio/mibi-hengge/Science\\_and\\_Theatre.html](http://www.biologie.fu-berlin.de/en/microbio/mibi-hengge/Science_and_Theatre.html)

<http://www.etberlin.de>

**Folgende Aspekte werden im Seminar behandelt:**

1. **Die verschiedenen Arten von Wissenschaft:** Spannungsfeld Grundlagenforschung – Angewandte Forschung, Fragestellungen, Herangehensweise, Ziele/Motivation, Fortschritts- und Erfolgskonzepte, Akteure, Internationalität und national/lokale Kontexte von Wissenschaft
2. **Leben als Wissenschaftler/in:** Anforderungen/Erwartungen, Karriere, Prioritätensetzung, Interessens-, Zeit- und ethische Konflikte, “Work-Life Balance“
3. **Praktische Entstehung wissenschaftlicher Erkenntnis:** Gewinnung, Speicherung und Management von wissenschaftlichen Daten; Eigentumsrechte an wissenschaftlichen Daten; Rechte und Pflichten der beteiligten Akteure; wissenschaftliche Integrität und Fehlverhalten
4. **Wissenschaftliche Publikation:** Verfahren, Autorenschaft, Peer Review, Copyright, Plagiarismus, Open Access, Impact factor und bibliometrische Verfahren, “Publish or Perish“
5. **Wissenschaftsfinanzierung, Drittmittel:** Antragsverfahren, Rolle von PI und Mitarbeiter/innen, Peer Review und Qualitätskontrolle, Programm-, Verbund- und Einzelforschungsprojekte, Einfluss von Wissenschaftspolitik und – Management (z.B. Exzellenzinitiative)
6. **Wissenschaftlicher “Erfolg“ und Hierarchien in der Wissenschaft:** von Karrierezwang zu Nachwuchspflege, Mentoring, Macht und Verantwortung, wissenschaftliche Priorität, Spannungsfeld Kooperation – Konkurrenz, Scientific Community und “Schulenbildung“, “Self promotion“ und “Platzhirschwesen“
7. **Frauen in der Wissenschaft:** Unterschiede bei Zugang zur Wissenschaft, Belohnungsstrukturen, Ziele/Motivation, Lebensstrukturen und –anforderungen zwischen Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen und sich daraus ergebende Konsequenzen.
8. **Soziale und ethische Auswirkungen von Wissenschaft:** Angewandte Forschung, Ansprüche von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft an die Wissenschaft, potenzielle soziale Auswirkungen wissenschaftlicher Ergebnisse und Verfahren und Konsequenzen für unser Menschenbild (u.a. aus der Genetik, Genomwissenschaften, Neurobiologie, Fortpflanzungstechnologie, Soziobiologie, Synthetischer Biologie, Computerwissenschaften), Spannungsfeld Chancen - Risiken, Verantwortung des/r Wissenschaftler/in für Gebrauch wissenschaftlicher Erkenntnisse außerhalb der Wissenschaft, Wissenschaftsberatung und Wissenschaftskommunikation - Erwartungen von Politik und Öffentlichkeit und wissenschaftliche Integrität